

Abdruck in RFID im Blick, Ausgabe 11/2008, S. 19

Integrierte Lösungen für Mittelstand sind gefragt

„Wir stehen zu RFID und wollen die Technologie weiter vorantreiben“, dies haben Rewe und Metro auf den VDEB RFID-Anwendertagen 2008 im Rahmen der Systems bekräftigt, so Rolf Chung, VDEB-Verbandsreferent. Aktuelle Fragestellungen in Handel und Logistik bestimmten die zweitägige Veranstaltung mit rund 140 Teilnehmern. Neben Anwenderberichten von Nestlé und Mars standen vor allem Rationalisierungseffekte aus Zulieferersicht und mittelständische Anwendungen auf der Agenda. Die Implementierung des EDI-Datenaustausches sei eines der kommenden Kernthemen: „RFID nicht ohne EDI“ lautete das Statement von Klaus-Peter Stoll, e-integration. In Zukunft seien integrierte Lösungen mit aufeinander abgestimmten Modulen wichtig, betonte Harald Dittmar, syspro. Thomas Wendt, Geschäftsführer der RFID Konsortium GmbH, zeigte dazu auf, mit welchen Systemlösungen mittelständische Zulieferer im Bereich (Non)Food unterstützt werden können, um Kostenvorteile zu ermöglichen. „Ich bin überzeugt, dass Lieferanten mittels einer integrierten RFID-Systemlösung nachhaltige Rationalisierungseffekte erzielen zu können“, ergänzte Marc Houben von der RFID SI AG i.G in seinem Vortrag. Als Nebenschauplatz überraschte viele Teilnehmer am zweiten Messetag die Nachricht über das Aus der Systems. „Die Mitteilung hat uns genauso überrascht wie viele Aussteller“, so Rolf Chung. „Mit der Entwicklung von einer großen B-2-B-Messe für den ITK-Markt hin zu einer Fachmesse wird für viele IT-Unternehmen eine wichtige Plattform fehlen. Wir hoffen, die Partnerschaft mit der Messe München zukünftig in anderen Zusammenhängen weiterzuführen. Für die RFID-Anwendertage wählen wir jedoch immer bewusst wechselnde Locations.“ Die nächsten RFID Anwendertage werden am 3. und 4. November 2009 stattfinden.

www.vdeb.de